

RS OGH 2005/4/21 15Os36/05s, 13Os46/05x, 11Os48/05a, 14Os59/06t (14Os60/06i, 14Os61/06m), 13Os49/07s

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 21.04.2005

Norm

GRBG §7 Abs1

GRBG §7 Abs2

Rechtssatz

Nicht jede Grundrechtsverletzung führt zur Aufhebung der mit Grundrechtsbeschwerde angefochtenen Entscheidung. Wird diese nicht aufgehoben, hat das Erstgericht umgehend neuerlich über die Haftfrage zu entscheiden.

Entscheidungstexte

- 15 Os 36/05s
Entscheidungstext OGH 21.04.2005 15 Os 36/05s
- 13 Os 46/05x
Entscheidungstext OGH 04.05.2005 13 Os 46/05x
Vgl
- 11 Os 48/05a
Entscheidungstext OGH 06.05.2005 11 Os 48/05a
Auch
- 14 Os 59/06t
Entscheidungstext OGH 13.06.2006 14 Os 59/06t
Auch
- 13 Os 49/07s
Entscheidungstext OGH 12.06.2007 13 Os 49/07s
Auch; Beisatz: Eine Aufhebung der angefochtenen Entscheidung ist nicht angezeigt, wenn dem Obersten Gerichtshof eine abschließende rechtliche Beurteilung auf Grund der ungenügenden Sachverhaltsgrundlagen verwehrt ist. (T1)
- 13 Os 37/09d
Entscheidungstext OGH 07.05.2009 13 Os 37/09d
Auch; Beisatz: Durch die - im Fall des § 7 Abs 2 GRBG mit der Feststellung einer Grundrechtsverletzung von Gesetzes wegen verbundene - Anordnung umgehend erneuter Haftprüfung wird (anders als im Fall der

Haftprüfung aufgrund vom Beschuldigten beantragter Freilassung; §§ 175 Abs 5, 176 Abs 1 Z 2 StPO) die Entscheidung einer cassatorischen Erledigung so weit wie möglich angenähert, um das Bernühen der Gerichte, einen Ausgleich für die festgestellte Grundrechtsverletzung zu finden, zu unterstreichen und das Fortwirken der Grundrechtsverletzung zu unterbinden. (T2)

- 14 Os 56/09f

Entscheidungstext OGH 26.05.2009 14 Os 56/09f

Vgl; Beisatz: Hier: Die aufgezeigten Defizite der Sachverhaltsannahmen erfordern eine unverzügliche Klärung der Haftvoraussetzungen im Rahmen einer Haftverhandlung, aber nicht die Aufhebung des angefochtenen Beschlusses. (T3)

- 14 Os 149/09g

Entscheidungstext OGH 15.12.2009 14 Os 149/09g

Vgl auch; Beis wie T2

- 14 Os 18/12x

Entscheidungstext OGH 21.02.2012 14 Os 18/12x

Auch

- 11 Os 9/13b

Entscheidungstext OGH 24.01.2013 11 Os 9/13b

Auch; Beis wie T2

- 15 Os 79/13a

Entscheidungstext OGH 26.06.2013 15 Os 79/13a

Auch

- 13 Os 19/13p

Entscheidungstext OGH 27.03.2013 13 Os 19/13p

Auch

- 11 Os 49/15p

Entscheidungstext OGH 28.04.2015 11 Os 49/15p

Auch

- 12 Os 87/15h

Entscheidungstext OGH 24.07.2015 12 Os 87/15h

Auch

- 14 Os 99/16i

Entscheidungstext OGH 25.10.2016 14 Os 99/16i

Auch; Beis wie T1

- 12 Os 4/18g

Entscheidungstext OGH 24.01.2018 12 Os 4/18g

Auch

- 12 Os 27/18i

Entscheidungstext OGH 15.03.2018 12 Os 27/18i

Auch

- 12 Os 98/18f

Entscheidungstext OGH 23.08.2018 12 Os 98/18f

Auch

- 15 Os 132/18b

Entscheidungstext OGH 09.10.2018 15 Os 132/18b

Auch; Beis wie T3

- 15 Os 61/20i

Entscheidungstext OGH 15.06.2020 15 Os 61/20i

Vgl

- 12 Os 101/20z

Entscheidungstext OGH 09.09.2020 12 Os 101/20z

Vgl

- 14 Os 84/21s
Entscheidungstext OGH 03.08.2021 14 Os 84/21s
Vgl
- 13 Os 85/21f
Entscheidungstext OGH 09.08.2021 13 Os 85/21f
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0119858

Im RIS seit

21.05.2005

Zuletzt aktualisiert am

11.10.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at